

Gummersbacher Zeitung

Bezugspreis:
Durch die Boten und Geschäftsstellen: das Viertel-
jahr 2.25 Mk. für 1 Monat 75 Pfg., einschließlich
Traggeld; durch die Post: vierteljährlich am Po-
sthalter abgeholt 2 Mk. frei ins Haus 2.42 Mk.
Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und
Feiertage.

Amtliches Kreisblatt für den Kreis Gummersbach
Tageblatt für das oberbergische und märkische Land
 Verbreitetste Zeitung im oberbergischen und homburgischen Bezirk.

Anzeigenpreis:
Die gewöhnliche Spaltzeile oder deren Raum 15 Bfg., oberhalb des Anzeigenstriches die Spaltzeile oder deren Raum 50 Bfg. Bei gerichtlichen oder zwangsweiser Betreibung kommt jeder Rabatt in Betracht.

Schluss der Anzeigen - Annahme
für kleine Anzeigen 7^{1/2} Uhr morgens, für größere
Anzeigen Tage vorher um 8 Uhr nachmittags.
Für Aufnahme von Anzeigen an bestimmten
Stellen wird keine Gewähr übernommen.

Telegramm-Adresse: Zeitung Summersbach.
Herrn: Ami Summersbach Nr. 12

Notationsdruck und Verlag: Friedr. Duncker (W. Albrecht) G. m. b. H. in Gummersbach.

Verrechnungsbezüge: Summersbach — Bergenshacht (Stadt) — Bergenshacht (Land) — Draubenshöhe — Glimsorn — Marienheide — Rimbrecht — Rinderath — Plelt — Edenhagen — Denstlingen — Gernsdorf
 Haldersl. — Kunitzerath — Worsbach — Worsbach (Steig) — Gmelshagen — Wüversluth — Hidesmagen — Ven Hidesmagen — Reiterzhagen — Rierpe — Marlenbergshausen — Salver L. 2

324	Sprechstunde der Schriftleitung: montags 3—4 Uhr nachm.	Samstag, den 24. September	Anzeigen-Aufnahme: Sonntags 11—12 Uhr, montags 7—12 vorm., 2—7 Uhr nachm.	910.
-----	--	-----------------------------------	--	------

Erstes Blatt.

Bestellungen
auf die
Bummersbacher Zeitung
für das 4. Quartal

ach zu unsere Poten sowie alle Botschaften
während entgegen. Die Expedition

Polit. Wochenschau.

4. Gummerbach, 24. Sep.
Die große Kiabderabattis. — Kaiser Wilhelm in W
die Wahlkapelle der Regierung. — Unterstaatssekretär
Denburg. — Die kirchliche Anleihe. — Jwosch.
Streif in Argosona. — Der Wildauer Bergarbeiterstreik.

Der zwei Jahrzehnte hatte der führende Sozialdemokrat, August Bebel, der Söhnung und Gerechtigkeit, hat die große Arbeiterabstimmung durch den neunzehnhundertviertzigsten Jahre wurde Zeit ist der Arbeiterabstimmung, am zehn Jahre später und dazu nicht fürgerlichen Gesellschaft, sondern in der Sozialdemokratie! Was sich loben auf der Arbeiterpartei vollziehen hat, das ist der Tat die bei weitem schwerste Krise, die sozialdemokratischen Partei bisher bestritten und selbst etwa noch einleuchtende äußerliche Äußerung können an der Tatsache nicht mehr sein, daß der Arbeiterpartei mit einem großen Sozialdemokraten, der die äußere Gestaltung folgen wird, endlich bleibt abzuwarten. In der Arbeiterpartei Richtung, von der ja von vornherein stand, daß sie über die große Mehrheit in der Partei verfügt, von dieser Mehrheit wird der Versuch gemacht, und sie ist sogar über die Arbeiterabstimmung ihrer anerkannten Führer Tagesordnung übergegangen. Wie groß die Mehrheit in der Partei ist, erhellt aus der Stimmenzahl, die für den Antrag Bebel gestellt werden mußte. 229 Delegierte stimmten an für Bebel, 160 Delegierte stimmten gegen Bebel, hatten den Saal unter Bebel verläßt, ist deutlich gezeigt, wie groß und wie tief ist, der durch die sozialdemokratische Partei freilich seit langen Jahren ging, aber jetzt kündigt geworden ist.

Wird er noch nachträglich verkleistert werden. Bei der Erwägung dieser Frage muß in Betracht gezogen werden, daß nach der Annahme des Verantrages Rußland in der Folge bei einer

tigung des Budgets durch irgendwelche sozialbe-
trauften Abgeordneten deren Ausschluß aus
der Partei gleichsam automatisch eintreten müßte.
bereits hat der Abg. Frank im Namen des
linken Genossen bereits erklärt, daß die
tunungsmäßig dem Budget aus künftig von der
genen politischen Situation abhängig sein" mo-
Da nach dem Siege der Herrschaftlichen, die zu-
die Rieberlage selbst behauptet, ein Ein-
ten von dieser Seite schon deshalb ausgeschlossen
ist, weil die Unentwegten nun auch über die Wi-
zur Tagesordnung übergegangen sind, so müß-
also von der künftigen Haltung der Abge-
Revisionisten abhängen, wie die Dinge sich wei-
entwickeln. Bleiben die Revisionisten bei
Stange, lassen sie den Demonstrationen Taten
gen, dann freilich ist die Exzeption unver-
sich, und die Stimmabgabe aus ethischer oder
iger Revisionisten gegen den Wlass der Zube-
Genossen läßt erkennen, daß es dann nicht
nur bei einer Trennungsgrenze bleiben müßte
haben würde. Die Frage muß erst stehen, ob
zu einer Spaltung in der Sozialdemo-
kratischen Partei eine Spaltung in der Sozialdemo-
kratischen Partei eine Spaltung in der Sozialdemo-
kratischen Partei eine Spaltung in der Sozialdemo-

Ein weit schöneres und erfrischendes Bild
dieser Wandgebirge. Gewittern, bietet sich
den Blick auf die große Offen weiden. Zu
bei während der Perle des Kaiser Wilhelm
als Gast Kaiser Franz Josef gewährt.
der Besuch des deutschen Kaisers und der de
führen in Wien am 7. Mai 1908 mehr ein
stiller politischer Akt, so trägt der
paars gleich dem früheren des deutschen Ka
seines mehr den persönlichen Chara
einer Bekundung herrlicher Freundschaft
aufrichtiger Verehrung für den großen
scher der Österreich-ungarischen Monarchie,
umgeben von seinem Volke, aus dem
Jahren 1848, 1849, 1859, 1867, 1870, 1871,
1878, 1890, 1895, 1900, 1905, 1908, 1910,
1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919,
1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926,
1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933,
1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940,
1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947,
1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954,
1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961,
1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968,
1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975,
1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982,
1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989,
1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996,
1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003,
2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010,
2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017,
2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024,
2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031,
2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038,
2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045,
2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052,
2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059,
2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066,
2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073,
2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080,
2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087,
2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094,
2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101,
2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108,
2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115,
2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122,
2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129,
2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136,
2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143,
2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150,
2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157,
2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164,
2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171,
2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178,
2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185,
2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192,
2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199,
2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206,
2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213,
2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220,
2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227,
2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234,
2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241,
2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248,
2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255,
2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262,
2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269,
2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276,
2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283,
2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290,
2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297,
2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304,
2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311,
2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318,
2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325,
2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332,
2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339,
2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346,
2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353,
2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360,
2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367,
2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374,
2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381,
2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388,
2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395,
2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402,
2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409,
2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416,
2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423,
2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430,
2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437,
2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444,
2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451,
2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458,
2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465,
2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472,
2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479,
2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486,
2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493,
2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500,
2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507,
2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514,
2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521,
2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528,
2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535,
2536, 2537, 2538, 2

auf für die Volkseinführung vernünftlich, den Staatsvertrag nicht nur wirksam, sondern auch für Millionen einfache Gemüter aufschuldig gemacht. Dem Wiener Hof und unserer ganzen Bevölkerung ist Kaiser Wilhelm ein lieber Sohn, den man gerne kommen sieht, und dem man beim Schreiben „Wir Liebesheim!“ zusetzt. — Wir halten den Besuch des Kaisers in Wien für ein außerordentlich wichtiges politisches Ereignis, denn in dem selben Zusammenhang mit Deutschlands mit Oesterreichs kann eine große Garantie für den europäischen Frieden entstehen.

Ungeachtet der gegenwärtigen politischen Lage ist viel über die Wahlparole der „Recht liegt eben“ geredet und geschrieben worden. Sehr liegt eben, wenn man es richtig versteht, vor, die alten Hegemonien gründlich den Boden entziehen. Danach wird an der obersten verantwortlichen Stelle wieder nach Schlußworten gesucht nach heute schon aufgeschriebene einzelne Frage bei den nächsten allgemeinen Wahlen zum Reichstage in den Vorbergriff zurückzuführen. Der Reichstagsherr hält es vielmehr für seine Hauptaufgabe, die Reichsgeschichte so zu führen, daß das Reich zum Gebieten für Erwerb des Lebens ebenso wie zu ihrem militärischen Schutz das Nötige gesichert und ihre politische, kulturelle Entfaltung gewahrt werde. In allen patriotischen Kreisen unserer Nation, die des energiegelanten und einseitigen Parteistrebens müde sind, werden diese Worte sicher mit ungeteilter Freude aufgenommen werden. Sollen sie aber, wie wir schon Worten bald auch Beweise folgen werden, die erkennen lassen, daß die Worte wirklich er-

Der neue Unterstaatssekretär Böhm hat seine Amtseinführung bereits übernommen. Er wurde vom Staatssekretär v. Vinckevoß den Beamten vorgestellt und hat sie über seine Unterfertigung seiner Adresse aus New York eine eingehende Auskunft gegeben. Er ist ein tüchtiger Sozialist und ein hervorragender Organisator. Er besitzt die mannigfachen Qualitäten eines Mannes, der die Beamten der Bage. Ich bin sehr aus gesprochen Parteimann, aber ich gehöre noch mehr zu den politischen Gelehrten zum rechten Flügel der Nationalliberalen oder zu den Freilisten. Ich habe immer gute Beziehungen zu allen Parteien gehabt und werde sie auch ferner zu recht erhalten. Darüber kann man sich nur freuen. Wie not es uns tut, launigstimmig gebildete Männer in den Reichskämtern zu beschäftigen, ist hinreichend bekannt.

Daß Dernburg sich bereit erklärt hat, die freistünne Reichstagskandidatur anzunehmen, hat weite Kreise mit Genugthuung erfüllt. Ohne Zweifel ist es für den deutschen Staat von größtem Interesse, daß eine Kraft wie Dernburg ihm erhalten bleibt.

Bei der Werbung von der Reichstagswahlkommission ist behauptet worden, Dornburg sei in Berlin II kandidieren. Das ist nicht ganz richtig; das Mandat haben seit 1899 die Sozialdemokraten inne, und es erhielten das letzte Mal Richard Fischer über 34 000, die Freikinnerei aber nur 25 000 Stimmen. Auch Dornburg würde also da nicht gewählt werden, ein Mann wie Dornburg, kann aber selbstverständlich nicht in einem aussichtslosen Wahlkreis aufgestellt werden.

Viel Unklarheit herrscht noch über die tatsächliche Lage der Dinge, und es ist zu erwarten, daß die Freikinnerei sich bald von dem Dornburgscheiden überzeugen wird.

[illegible][illegible]

Der Ausstand der spanischen Arbeiter von Bilbao ist dagegen jetzt glücklichweise endgültig beendet. Die Arbeit ist bereits einigen Tagen wieder aufgenommen worden.

Der linken Hand.

Roman von Ursula Böge von Manteuffsch
 (Nachdruck verboten)

Die Schweigern waren in der That glänzend mittheilungsfähig. Die Wittliche brachte das Aeußerste an Genauigkeit und Strohigkeit der Darstellung. Das allgemeine Thema — aber zwei Dinge waren zwischen ihr und dem Wesen der Zeiten nicht berührt und das berichtigende „Vores Privatangelegenheiten“, und sodann merkwürdige Umstände, das Vore mit ihrem Mann. Die Wittliche unterließ. Es war in der That nur ein kleiner Fehler, der die beiden Wesen nicht ganz einander gleich gemacht und von ihm nicht abgesehen worden, wobei sie nicht unterließ, ihm vom Vore der Schweigern und Vore's Wesen, nach wie garnicht gefragt hatte, Mitteilung zu machen. Das im März gewesen, — seitdem war kein Brief wie ich wissen, noch abgegangen. Vore hätte sich bei dem Vore die gegen das Fräulein empfangen, deren Abreise nach dem Ende des Jahres, nach dem Vore'sen Verfalls, unterzulegen, — aber dann hätte doch die Ursache das Ausbleiben derselben gezeigt und nachgefragt. Aber es schien fast, als sie es nicht anders und sei diesen Zustand ohne Trennung gewohnt. Dem sei wie ihm wolle, sie wägen, wie den Befallen, sich, Brief Vorenden nicht abzugeben, wie auch sie der Schweigern durch keine Pflicht seien.

Die Landeszeitung, welche vom der Lindebornschen Buchhandlung in Mainz herausgegeben wird, hat die Nummer 30, welche die Nachrichten über die Reise nach Griechenland enthält, am 1. d. M. veröffentlicht. Die Nummer 31, welche die Nachrichten über die Reise nach Griechenland enthält, am 1. d. M. veröffentlicht. Die Nummer 32, welche die Nachrichten über die Reise nach Griechenland enthält, am 1. d. M. veröffentlicht.

liche Bitterkeit nicht hindern — es war schwer, vollständig vergessen zu wissen — aber die Verzeihung früherer Zeiten war das nicht mehr vermochte es, sich so loszukaufen vom eigenen Selbst für die jetzt das Schicksal der Schwester in den Grund tral. Sie schrieb und empfing noch mehrere von denen Lore nichts wissen durfte.

[illegible]

Flora hatte indeß andere Verbesserungswünsche, indem sie den Wesseler Kirchenthul renoviren. Nach eingehender Beratung mit dem Direktor W. im einem freundschaftl. gegenseitig und dabei energisch war beschloßen und ausgeführt worden, daß Sonntag ein mit Eichen versehener großer Saal die Allen der Wesseler Gemeinde nach Trachten Kirch. fähig sein sollte. Die Einrichtung machte sie — aber sie sann noch weiter und erwog die Zeit, in Wesseln selbst ein Kirchlein zu bauen. In einem neuen Gedanken lag das fähige sie.

nur künftige, trostbringende Thätigkeit und heilsames, wenden von persönlicher Noth. Er wird wachsen sich entfalten, und wenn die zu dem Zweck in an Gemeinen angestellten Sammlungen beginnen und sammentinnen gleich Bählein, bis daß ein Vach da werde, so wird dies Wachsen und Wirken wieder neues Interesse, ein Band sein, welches sie mit dem verbindet, der nun einmal ihre und ihres Sohnes geworden.

Sie und im goldenen Frühlingsgasse eines
tages an der Ballustrade der großen, nach dem Fest
Pfer gelegenen Zeranda und war ganz in die Höhe Geden
verlust. Ein elfenbeinweißes weiches Kleid von
inzigem Reiz und ein großer Helm, mit we
nigsten Fieder geschmückter Fuß gab den der
idealen Färbung etwas einem Frühlingsgasse und
flutende Ausdruck des ganz abgemessenen Gefühls
diesen Langsamkeit, bunten Farben erhellte
und die feine, feine, feine, feine, feine, feine, feine
Glamour und Altertümern bewussten schärfen Färb
annahmigen Wägen bieten. Aber, welche im Hinter
der gedummen Wartenhalle auf dem Aufschuß jener
Hände um die Kniee gefaßt, betrachtete die Sch
wände um.

„Weißt Du, Flore, es ist doch eigentlich eine
Sache, wie schön Du bist!“

„Ain, es ist das ist aber!“

„Nein, es ist das ist aber. Man mag die ansehn
den, bis unten, von rechts und links, da ist nicht
oben, das ist keine Frage und nicht weniger
hat Dir das Dein Name nicht am wenigsten ge
Flore feigte ein wenig.

„Ach! hübschmal. Ja!“ — sagte sie dann.

„Wohin hinführen?“ „Zu
 „Während ich dagegen“ „Doch noch einen Tag
 „Spiegel hervor und betrachte sieh, so poffigkittelt“ — „C
 „pafabel, aber etwas zu fager, Frau fipplig, aber
 „zu fraus“ — „Selbst natürlich bereits von der Sonne
 „brannt, könnte höchst fein, wenn eben juft dies und
 „Klappte“ — „so ist hier was zu kurz, doch etwas
 „lang“ — „Schade, fagen die Leute, fie könnte ein
 „Rädchen fein, wenn —“ „ja dies fatale kleine Wenn
 „Nore schüttelte den Kopf.
 „Wie gern taufchte ich mit Dir, Glaube mir
 „ist unendlich fefselnder wie ich. Ich kann mir

„Denken, woran? Deine ganze Betrachtung hinfällt.“ —

„Kannst Du?“ — Vore sah etwas trotzig vorhin. — „Na ja . . . es ist aber so. Es wäre ein Sinn, sich einbilden zu wollen, daß Jemand, der gelangt und geliebt hat . . . Dich je vergessen könnte.“

„Du wirst mit der Zeit schon daran glauben lernen.“

„Weßhalb sagst Du das so bestimmt?“ — fragte misstrauisch.

Flöre lächelte sichschiech.
 „Weiß Du Dich davon überzeugen wirst, wenn
 im Juni nach Preusslan reisen. Ja! — Unterbrich
 nicht. Harcy und ich wollen zum „Großpappe“ — d.
 so natürlich. Bei dieser Gelegenheit wirst Du ein-
 lernen, daß Deine komischeß Furcht völlig unbegr-
 war. Du sagtest mir: Erst wird Dich eines Tages w-
 setzen und an dem Tage werde ich froh sein, daß ich
 seine Frau bin.“ Du denke, Du sollst im Gegenthe-
 bauen, ihm nicht schon längst Dein Jawort gegebe-
 haben.“

Vore zog die schwarzen Frauen aufzucken und ohne aufzuheben:
"Weißt Du, solche Experimente laß' lieber die-
"niedrigen Liebes Herr, soll ich künftighin auf jeden Be-
"bei den Eltern verdrachten, weil Herr wieder in Be-
"steht? Dieser Winter hat mich in so nahe Verbin-
"mit dem ganzen lieben Wärmehaus gebracht, da-
"mit recht nach dem Wiederlebens sehn. Wir werden
"Mama's Geburtstag am 22. Juni zusammen sehn
"und ich hoffe den ganzen Herzen, Du wirst den
"an dem Tage eine große Freude bereiten!"

„Still mit gar nicht ein. — Ich mehr ich nicht nachgeben! habe, desto klarer ist es mit geworden mit jeder Befähigung zum Opferthum abgeht.“ —

„Sie sprach in einiger Erregung und Flore fast mehr dazu. Ihre Aufmerksamkeit wurde durch das Schließen eines Wagens in der Kasernenallee drüben erweckt, „Was besuch?“ — murmelte sie etwas kleinlaut — und ich doch zur kranken Fürstin, um ihr die tröstliche Händchen und Dadobis zu bringen!“

Dore erlosb sich.

„Und da ich nicht in der Stimmung bin, Frau Hedden liebenswürdig zu begreifen, so werde ich befehlen und — bin schon fort!“ —

Der heutige Stand der Handwerkerbewegung.

Der Rhein-Westfälische Innungsverband in Essen schreibt uns:

In den letzten Jahren hat die Bewegung im Handwerk unserer Vaterland eine beachtliche Entwicklung genommen. Von einem reinen Kampfe um die Erhaltung der Handwerksbetriebe ist man zu einer allgemeinen Bewegung übergegangen, die sich auf die Förderung der Handwerksbetriebe im allgemeinen und auf die Förderung der Handwerker im besonderen richtet. Diese Bewegung hat in den letzten Jahren eine beachtliche Entwicklung genommen. Von einem reinen Kampfe um die Erhaltung der Handwerksbetriebe ist man zu einer allgemeinen Bewegung übergegangen, die sich auf die Förderung der Handwerksbetriebe im allgemeinen und auf die Förderung der Handwerker im besonderen richtet.

meinschaftliche Verwaltungskasse am 15. Sept. ins Leben getreten, deren Führung man einem Nationalökonom übertrug. In der Zwischenzeit sind die Handwerker in der Provinz zu einer allgemeinen Bewegung übergegangen, die sich auf die Förderung der Handwerksbetriebe im allgemeinen und auf die Förderung der Handwerker im besonderen richtet.

Handwerk veranlaßt hat. Der Gelehrte behauptet, daß ein gewisses Maß an Handwerksbetrieben, das auf einem selbständigen Aufwachsen beruhe, das auf einem selbständigen Aufwachsen beruhe, das auf einem selbständigen Aufwachsen beruhe.

Landwirtschaftliches.

Erhöhung der Umlagebeiträge der Landwirtschaft. Die mitgeteilte Nachricht, daß die Umlagebeiträge der Landwirtschaft in der Provinz Preußen für das Jahr 1915/16 von nicht weniger als 8 Millionen auf 13 Millionen erhöht werden, ist eine sehr unangenehme Nachricht für die Landwirtschaft.

Der Saatenstand in Preußen. Der Saatenstand in Preußen ist im allgemeinen gut. Die Saaten sind im allgemeinen gut. Die Saaten sind im allgemeinen gut.

Form ist auf dem Felde ausgefallen. Von den Ähren, die man auf dem Felde ausgefallen, von den Ähren, die man auf dem Felde ausgefallen, von den Ähren, die man auf dem Felde ausgefallen.

Vermischtes.

Reichsfänger-Variationen. Die lesen im „M.“: Bekanntlich ist der deutsche Luftnachrichtendienst in England verhaftet worden. Interessant ist es nun, sich vorzustellen, wie die verschiedenen Reichsfänger die Verhaftung der Reichsfänger gefordert hätten.

Die Notbremse wegen eines Schiffs. Der Eisenbahnzug auf der Strecke Berlin-Stettin wird angehalten. Eine Panik bemächtigt sich der Reisenden, als er plötzlich auf freiem Felde steht.

Kunst und Wissenschaft.

Was liegt die Erde? Die Feststellung des Gewichtes der Erde war der Gegenstand eines interessanten Experimentes, das der amerikanische Professor Wegner im College der Stadt

Obsternte.

Von B. G. G. G.

Die Obst- und Weinbauern sind in der Obsternte. Die Obst- und Weinbauern sind in der Obsternte. Die Obst- und Weinbauern sind in der Obsternte.

Im andern Morgen spannen er diesen Gedanken weiter, der sich schließlich zu folgender Frage verdichtete, die er an seinen Sohn richtete: „Sag einmal, Anton, wie siehst du denn eigentlich mit Agnes Clements?“

„Junge, du bist zu zart“, murmelte er, „auf die Weise, die du nicht rauslassen willst. Zum Beispiel gibt es bei dem nicht, der mich gerufen hat. Ich habe auch schon bei einem anderen gerufen, aber der ist nicht so zart wie du. Ich habe auch schon bei einem anderen gerufen, aber der ist nicht so zart wie du.“

durchhalten“, hatte der Alte gesagt. Und wenn sie nicht durchhalten? Wenn sie sich lockerten? Dann, so kann man das unheimliche Verloren, der auf der Erde land, — er mußte abhauen und dieser Sturz kostete ihm kostbar das Leben.

Echte, hochfeine
Frankfurter Würste.
frisch und aromatisch

KARLSRUHE

Die Würste zu kaufen, von der
Frankfurter Würsterei oder beliebiger Stelle,
von der Kaufmannschaft der Gewürzwaren, ob diese
Stückchen T. & S. werden soll.

MFG

Fernsprecher 134. **W. Kopperberg,**
Hammarsbach.

In der Tat ist Ort das sicherste, wirksamste, zweckmäßigste

Insekten-Tötungsmittel

CHEWING TOBACCO

verhält sich tabakal
fliegen tödtet,
Käse, Käfer,
laffen, Schwarze

Knappe & Wörk's
Eukalyptus-Bonbons
tödeten Insekten Tötungsmit-
tel. Schatzmarke Wohlge-
niß.
Preis 30 Pf.

in der Adler-Apotheke.

**Die besten Spreen-
kannen mit Solarstrahl**
mit 27 kg. Preis RM. 16.00
Maßnahmen bei Vorfällen
des Lebens nehmen sofort alle
Eroffnungserkrankungen
A. M. K. K. K. K. K.
B. Baden (Wstl.)

Persil

lässt Spitzen, Gardinen, Batist, Wasch-
seide, Stickereien etc., überhaupt

alle zarten Stoffe beim Waschen
wieder wie neu werden! Denkbar gründ-
lichste Reinigung bei größter Schonung und
Erhaltung des Gewebes. Uebrigens erhältlich

Alleinige Fabrikanten:

Henkel & Co., Düsseldorf,
auch der seit 34 Jahren weltbekannten

Henkels Bleich-Soda.

Eine neue Aera

beginnt in der Fussbekleidungs-
frage mit dem

Dr. Diehl-Stiefel

Er vereinigt in sich natürliche Eleganz mit allen hygienischen Vorzügen.



Ein Stiefel, der nicht drückt!

Ein Stiefel, der beglückt!

ALLEINVERKAUF:

Friedr. Schenk, Gummersbach.

Telephon
117.



Sternwoll-Sportkleidung

aus Schneestern-Wolle

Interessante Beschäftigung,
auch für Ungeübte, ist

Jedem Schneestern- und GOLFSTERN-Paket liegt
eine genaue Strickanleitung mit Zeichnungen
bei, um ganzes "Coatline", Jacketts, Rock, Sweaters,
— Mäntel und Mützen etc. selbst stricken zu
können. Modern und elegant

Billig, modern und elegant

Sternwoll-Strumpf- u. Sockengarne

in allen Preislagen.

Was nicht erhältlich weist die Fabrik Grossisten
und Handlungen nach.

Norddeutsche Wollkammerei & Kammgarnspinnerei, Altona-Bahrenfeld

Heinrich Lanz
Mannheim.
Patent-Heissdampf-Lokomobilen
Ventilsteuerung
„System Lentz“.

Höchste Ökonomie
bei
einfachster Konstruktion.

Salzrumpfen

Eines der ältesten altköln. Bierlokale m. bekanntester bürgerl. Küche, prima Biere, reine Weine, Tadellose Fremdenzimmer inkl. Frühstück von M. 2.— an. Dinners von 70 Pfg. an. — Abendplatten in 1/2 und 1/4 Portionen.

»Köln a. Rhein«
dir. am Hauptbahnhof, Dom, Museum u. Rechtschule 24.

Heck & Seftinger.

Saison-Ausverkauf
sämtlicher Musseline, Kattune, Bluse
und Schürzen, Handschuhe, Kinder-
häubchen, Knabenhosen, Vordrillen
Spitzen und Stickerelen
zu bedeutend herabgesetzten Preisen
Wwe. Aug. Engelbertz
Bergwerkstr. 126.

Ia, Schweinefleisch,
garantiert inländische, tierärztlich unterrichtete, saubere
fleischige Ware in Rübelen von 30 Pfund, an der Pfund
28 Pfg., Schaffell, runderhand 9 Pfund, Markt 3.—
Schweinerippen p. Pfd. 40 Pfg. Garantie: Nicht
gefallendes retour. Alles an hier der Nachnahme
A. Carstens, Altona 85, Adlerstr. 71.

Fischerei!
Angelruten u. Angelgerätschaften
empfiehlt
W. Hoorder vorm. Herm. Mörrenberg,
Gummersbach.

Lipton-Tee

Lipton, L^{D.}-London

Hoflieferanten
Sr. Majestät des Deutschen Kaisers,
des Königs von England,
des Königs von Italien,
des Königs von Spanien.

Empfehlenswerthe
Mischungen

Imperial (Silberer Pack) p. ½ Ko.M. 4.75
Extra (Grüne ..) .. 3.80
Nr. 1 (Gelbe ..) .. 3.20
Nr. 2 (Rote ..) .. 2.60
Nr. 3 (Weisse ..) .. 2.-

Alle Weltläufer

Bei W. Weinstock & Co., Leipzig
mitl. Gravel & Hilden.

Wann Wo

Wie soll man injicieren? Man sollte eigentlich dem Injicirten nie aufhören, denn ein ständiges Injiciren ist eine dauernde Gefäßstempfung. Der **Stadtfremder**, der das Gefäß in allen Richtungen fortwährend gerührer hält. **Der Fremder** ist aber die Injicirten sein Ductus (Ductus) bewahren, weil zu dieser Zeit sich mancherlei darüber, gut machen, die Befehle zu müssen. . . **Wo** injicirt werden soll, ist schwer zu beantworten: In der in allen Theilen der Bevölkerung gern gesehene „**Gummersetzung**“ findet ein Injiciren fast genaue Beobachtung und weitest Verbreitung. . . **Wie** man injiciren soll, ist eine Frage, die jeder Injicirte sich beantworten soll. Ein großes Gefäßstempfen seiner Injicirten in einer gewissen Größe erich lassen. Aber auch mittlere und kleine Injicirten werden beachtet und bringen Erfolge. Mit kleinen Entwürfen für Angeln und Fischen jebezeit gern die Gefäßstempfen dieses Blatte

Angust Haschet, Hagen i. W.
Plattierungs-, Terrazzo-, Beton- und Asphaltgeschäfte
Ausführung von
Mosaikbelägen und glasierten Wandbekleidungen
i. Kirchen, Schulen, Krankenhäusern, Badeanstalten,
Dauferne, Rüben, Regieräben, Reichthumendür
Vertreter der Mosaikfabriken
von Bitterob & Woch in Kettling,
Wulker, Entwurfs-, Kostenanschläge umsonst

[illegible]

PATENT-^{NR. 3}
KÖCHLING
Ing. besid. Sachverständiger (in gewerblichem Schutrecht angeordnet) für das Königl. Landgericht Hagen i. W.,
prüft Erfindungen reell und sachgemäss.
Ia. Empfehlungen bezüglich Anmeldung und Verwertung, 12 eigene Geschäfte, (u. a. Berlin), Hagen i. W., Eibelfelderstr. 68, Telefon 1412, Duisburg, Wallstrasse 3. **Ossendorf,** (Gräf.-Adolfstr. "Cityhaus").

Technikum Bingen
Maschinenbau, Elektrotechnik,
Automobilbau, Brückenbau.
Charakterkurse.

**Hypotheken-Kapital
zum Anleihen ange-
meldet.**
Karl Barth, Waldbröl.
Heinrich 41.

R. Müller,
Kunst- und Gärtnereigärtner,
Gummersbach,
empfiehlt in großer, ade-
quater Auswahl:
Palmen, Braucarien, Blatt-
begonien, Margelblüansen,
verschiedene blühende Topf-
pflanzen aller Art, wie
prachtvolle hochst. Aushien.
Zum Besuch ohne Kauf-
zwang sehr freundlich ein-
ladend.
D. O.
Jedem ein Preis werden

Jetzt ist es Zeit,
frühzeitig Laubbäume und
auszubestücken, empfehle
extra Harke, warzreiche
Pflanzen hierzu zu 7,50 M.
pro 1000 Stück. Lieber
ohne Verschönerung größerer
Auffassungen unter
Kant.

Jos. Schmalzer
Gartenbauern
Dachau

Gicht — Rheuma
 — ist schmerzhaft und schwer
„Dopaack“
 bewährt sich seit 1890.
 Das bewährteste Naturheilmittel zum Einnehmen.
 Zahlreiche Erfahrungsberichte
 Attestiert durch die Hofapothek
 zu Bismarck, a. Rheing. Die
 ganze Flasche 3,50 M., Probeflasche
 1,30 M. gegen Bismarck
 und Bismarck, a. Rheing. und
 Bismarck, a. Rheing. und
Prospecte kostenlos
 Durch Dopaack Laboratorium
 (H. m. B. H.)
 in Godesberg am Rhein



Witw. Wilh. Körfer.
Gummersh., Kaiserstr. 51

Herdecke
Ruhrkohlsandstein
in sämtl. Verfertigen, sowie
Säurebehälter liefert billig
in jeder Ware
Rud. Binsag, Herdecke

Das Allerbeste
ist
Dalli-
Seifenpulver

Die
Damenwelt
Liebt ein rösiges, jugendfrisches
Antlitz und einen reinen
Geruch, schönen Teint. Um
dies erreicht:
Stiefenpferd-Pillenmittel

v. Bergmann & Co., Radeb.
 Preis à St. 50 Bf., fern
 ist der
 Zistennilch-Cream Dab.
 ein gutes vorzüglich wirkend.
 des Mittel gegen Sommer-
 sprossen. Tube 50 Bf.
 In Gummersbach: F.

Adolf Seuster
Lüdenscheid.
Jalousie- u. Rollläden-Fabrik.
Elektrischer Betrieb.
Jalousien, Rollläden,
moderne Klüden,
neuester Konstruktion.
Prospect, Fernspr. 443.



Durch die Boten und
jahr 2,25 Mt. für 1
Traggeld; durch die
Schalter abgeholt 2
Ertheilte täglich mit
Telegramm-Adress
Kernruf: An

Verbreitungsb
Nr. 225

z Die Ent
*
100 000 Mart

Berliner Zeitung
geht, der im Na-
Paris—Berlin—W
veranstaltet werden
jedenfalls 40 000 M
Maschinen vorhan-
wie wir hören, der
Abtaster mit der e-
technik in gerechter
und daß der euro-
quidischen Eislerläu-
im Jahre 1908 die
der Sieg des deut-
dem beteiligten V-
wänden streitig ge-
durch Europa wird

sondern das Paris
betheiligen.)
Ueber den de
miffung des deut
fpondent mit Maj
flugsplatzes Johan
tober stattfinden
gere Unterredung
den deutschen Flu
und den Vorprung
dreierlei not. Erst
deutschland wird
Tübtingen.

Erbeinwand zu
Praktische, die
besonders am Ab-
des Enthusiasmus
tum bringt das
Totalisator kom-
Nengen heranzu-
schwerer, als man
galt steht vom Fli-
Ertarplatzbesucher.
muss also anders-
der reichen Indus-
größten Nutzen von
Preizens, so mehr-
einmal im Deut-
ein Sport nicht
und dauernde Ent-

rein gesellschaftlich
des Flugmaschinen
Flugkunst, desto r
wideln. Der Sta
Seite des Thau
Wir müssen an de
fabrics zunächst
Sportinteresse ab
von unermehlich
der Gewährsmann

88

Florentine. . . was einzubringen, aber geliebte Mädchen, von der ich doch ganz, welche andere suche geben könnte die ermutigenden Es haben mich i

„Ja — das
sie ist aber doch
sich hastig um
spionierende Nähe
von Vore halb
Gefallt des grauen

Rittmeister
 Fräulein: eine un-
 sie ihm nichts.
 glaubte, Fräulein
 „Was wünsche
 „Bitte noch
 Bindenbach — „e-
 — der Gärtner
 O, was nicht

„34 werde
führen . . . aber
in welchem Logie
In dem Auge
unsonst bei Seite
schmiegsam und
durch die Portiere
trug die Willensstär-
ke.“ Was denken
überhaupt nicht
Velleue in Buchs-
hre.“

ant die Schwester